

Nach der Fintauschule...

Elternabend



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.



Industrie- und Handelskammer
Stade für den Elbe-Weser-Raum



Montag, 05.12.2022, 19:00–20:30

Katja Kupfer – Berufs- und Studienberaterin der Agentur für Arbeit Rotenburg (Wümme)

Wohin geht die Reise?

Informationen für Eltern über Wege nach der Fintauschule



Unsere heutigen Themen

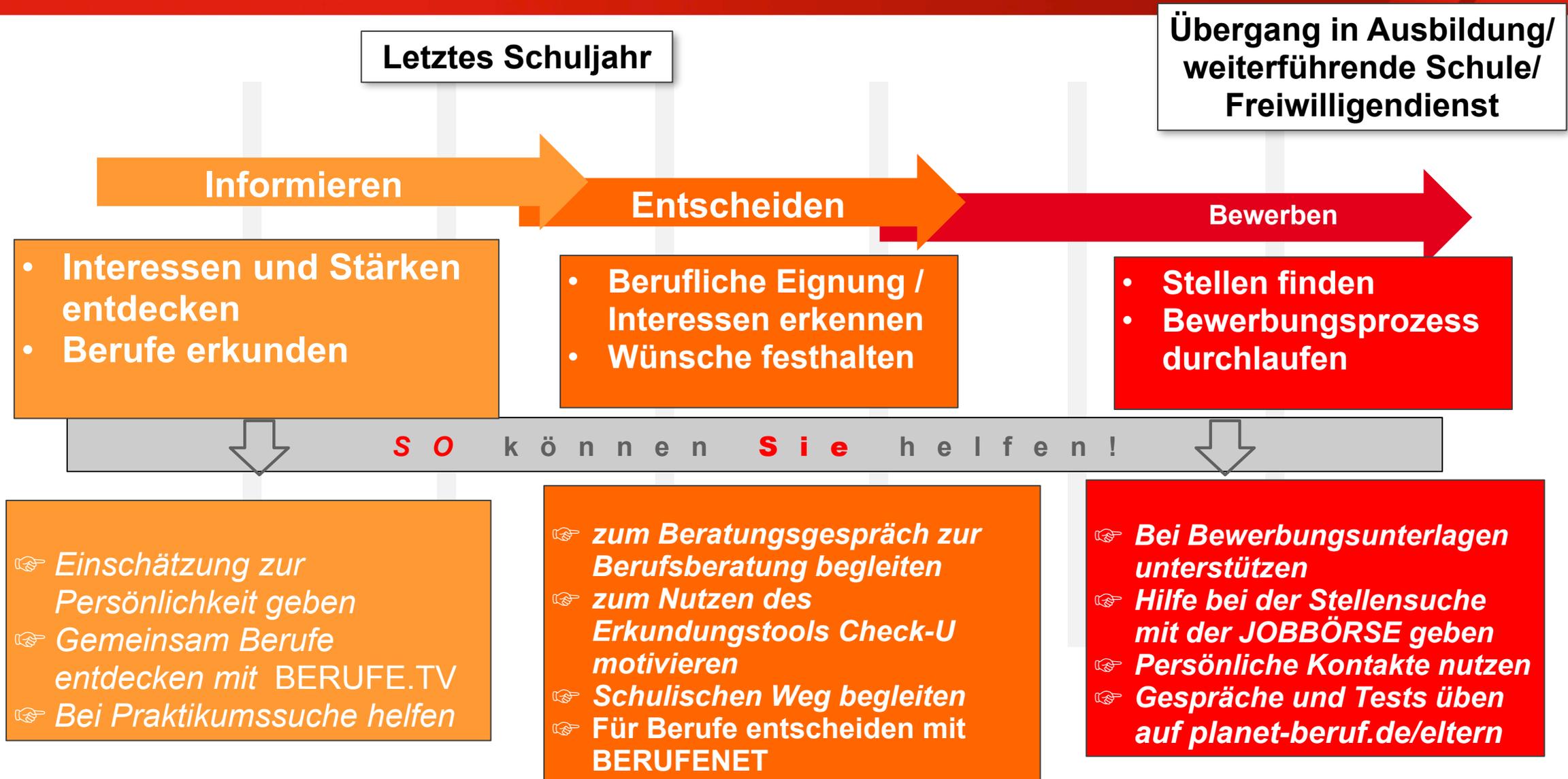
- Berufswahl
- Aktivitäten für einen gelingenden Übergang Schule und Beruf
- Wege nach dem Hauptschul-/ Realschulabschluss
- Unterstützung durch die Berufsberatung

Pause 😊

- Angebote der Berufsbildenden Schulen Rotenburg (Wümme)



Aktivitäten für einen gelingenden Übergang Schule-Beruf – So können Sie helfen!



12 Jahre **Schulpflicht** in Niedersachsen

(9 Jahre allgemeinbildende + 3 Jahre Teilzeitberufsschulpflicht)

■ **Berufsausbildung** (betrieblich oder schulisch)

Ziel: Berufsabschluss und
ggf. höherer Schulabschluss

■ **Weiterführende Schulen**

- Allgemeinbildende Schule
- Berufsbildende Schule (BBS)

Ziel: Berufsvorbereitung und/
oder höherer Schulabschluss

■ **Überbrückungen**

(Was geht **nicht** ab Sommer 2023? Nur jobben, gar nichts machen, nur Praktika,...)

Betriebliche Berufsausbildung oder schulische Ausbildung⁴⁾

Dauer: 2 – 3,5 Jahre

Bildungsgänge zur
Berufsvorbereitung der
Berufsausbildung ohne
Hauptschulabschluss

Berufseinstiegsschule (BES)
Klasse 1

Berufseinstiegsschule (BES) Klasse
2¹⁾

Sprach- und Integrationsklassen
der Berufseinstiegsschule

Bildungsgänge zur
Berufsvorbereitung der
Berufsausbildung mit
Hauptschulabschluss

Einjährige Berufsfachschule²⁾
Zweijährige Berufsfachschule³⁾

Direkter
Einstieg
in die
Ausbildung

Berufsvorbereitende
Angebote der
Agentur für Arbeit⁵⁾

Assistierte Ausbildung (AsA)
Einstiegsqualifizierung (EQ)

Berufsvorbereitende
Bildungsmaßnahme (BvB)

Dauer: unterschiedlich
6 – 12 Monate

Hauptschulabschluss
bzw. ohne Hauptschulabschluss

Bildungswege in Niedersachsen mit und ohne Hauptschulabschluss

Berufliche Weiterbildung

(z.B. Meister/in, Staatlich geprüfte/r Techniker/in oder Betriebswirt/in, Fachwirt/in, Fachkaufmann/-frau)

Dauer: unterschiedlich

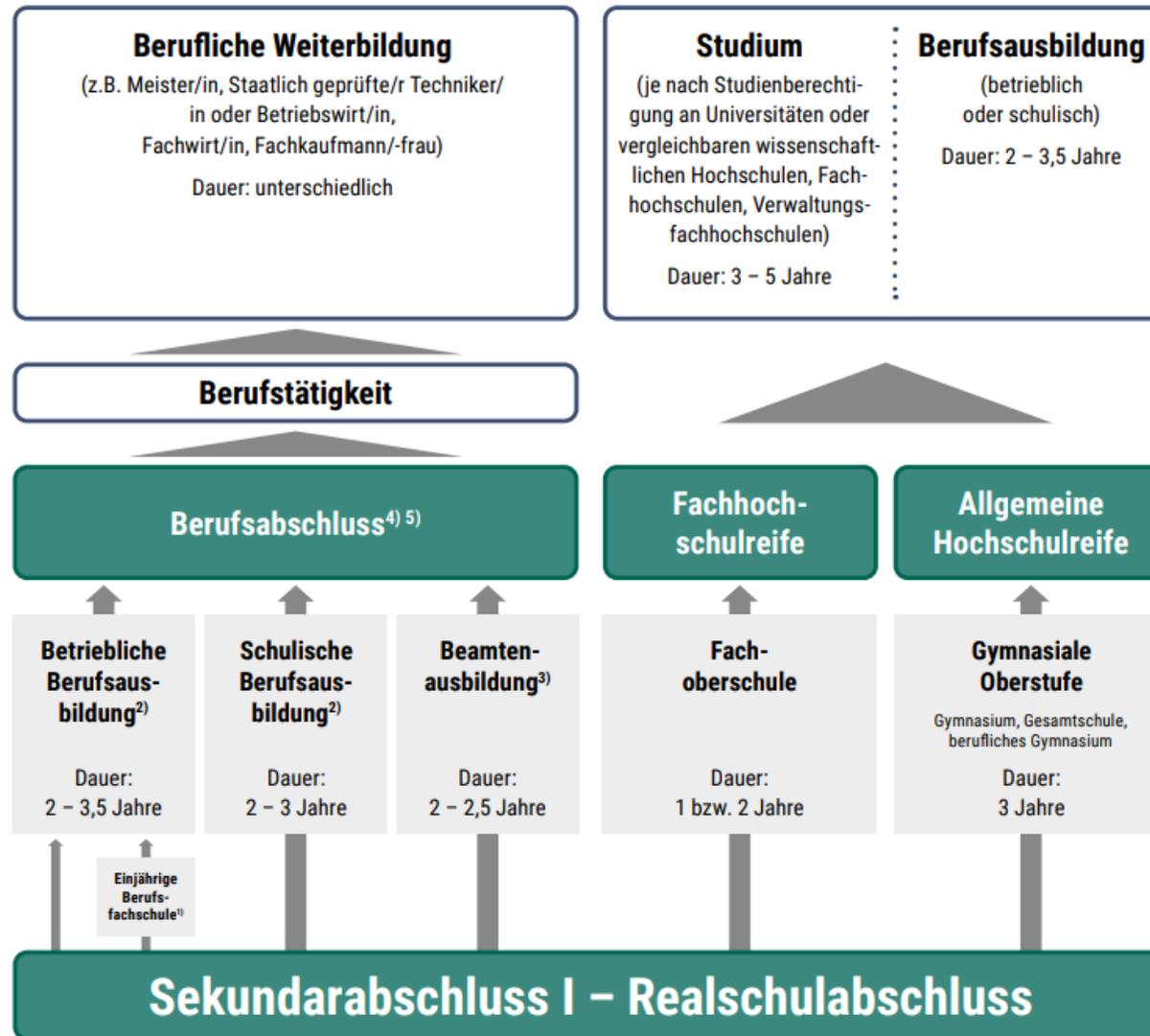
Berufstätigkeit

Berufsabschluss

Betriebliche Berufsausbildung oder schulische Ausbildung⁴⁾

Dauer: 2 – 3,5 Jahre

Weiterführende Schulen nach dem Realschulabschluss



Besondere Zugangsvoraussetzungen für die Einjährigen Berufsfachschulen und die Fachoberschule, Klasse 11, gemäß der Verordnung über die Berufsbildenden Schulen (BbS-VO):

- **Vor einer Aufnahme in diese Bildungsgänge ist ein Beratungsgespräch durch die Berufsberatung der zuständigen Agentur für Arbeit.**
- Über das durchgeführte Beratungsgespräch erhalten Jugendliche eine **Bescheinigung**, die sie bei der Anmeldung in der berufsbildenden Schule für die jeweiligen Bildungsgänge vorlegen.

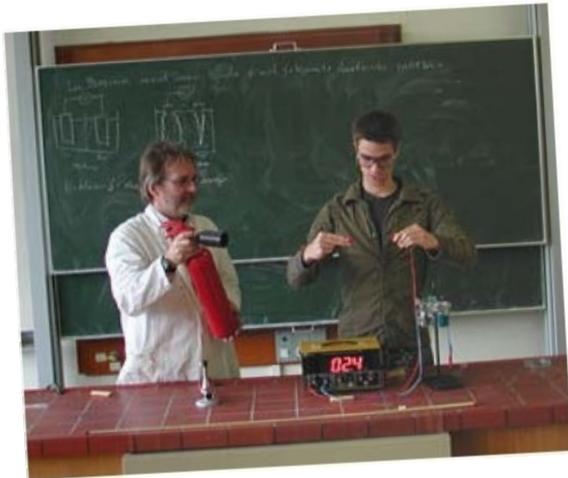
Schulische Ausbildung

Ausbildungsbereiche: kaufmännisch / naturwissen.-technisch /
gesundheitlich / sozial / gestaltend

Ausrichtung: Berufsschule & Praktika in Betrieben

Voraussetzungen: Berufsfachschulen wählen: Noten, Abschluss,
teils Eignungstest, künstlerische Mappe

Bewerbung i.d.R. bis 20.02. des Jahres, in dem man
beginnt!



Dauer: 2 - 4 Jahre

Vergütung: nein (teils im Praktikum)

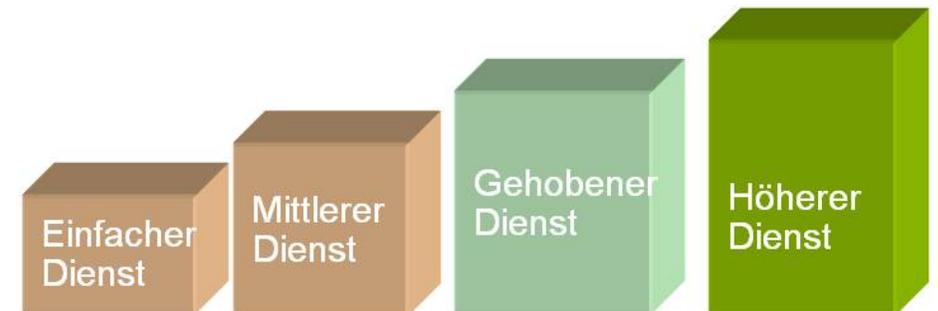
Kosten: Schulgeld an Privatschulen,
keine Kosten an staatlichen Schulen

Schulen finden: www.arbeitsagentur.de - KURSNET

Der öffentliche Dienst

Berufsbereiche:	Arbeitsagentur, Polizei, Justizvollzugsdienst, Feuerwehr, Zoll, Städte, Finanzamt...	
Bildungswege:	Ausbildung, duales Studium	
Vergütung:	Ausbildungs- oder Anwärterbezüge	
Dauer:	3 - 3,5 Jahre	
Zugangsvoraussetzung:	Ausbildung:	ab Mittlerer Reife
	duales Studium:	ab Fachhochschulreife
	beides:	Bestehen des Einstellungstests!
	Bewerbung bis Oktober des Vorjahres!	

Ausbildung = Einstieg im mittl. Dienst
Bachelor = Einstieg im geh. Dienst
Master = Einstieg im höh. Dienst



Freiwilligendienste

- Einsatz in **gemeinnützigen** Einrichtungen
- Als FSJ, FÖJ,... oder als Bundesfreiwilligendienst
- Mit Taschengeld, manchmal auch mit Unterkunft und Verpflegung
- Auch hier Bewerbung nötig!

Bereiche:

- Sozial (Einrichtungen für Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren, Kranke oder Menschen mit Behinderungen; Sport- und Kultureinrichtungen, Denkmalpflege, Politik, ...)
- Ökologisch (Naturschutzprojekte, Umweltorganisationen, bei Forstämtern, ...)

Info: www.bmfsjf.de; www.pro-fsj.de; www.foej.de
www.bundesfreiwilligendienst.de

Plan B ?
Der frühe Vogel...



Wie kann die Berufsberatung unterstützen?

Wir informieren:

- an Schulen, in den Agenturen für Arbeit, auf Messen, im BIZ, persönlich, telefonisch, per Video...

Wir beraten:

- alle, die Unterstützung wünschen, natürlich auch Eltern

Wir vermitteln Ausbildungsstellen:

- und helfen beim Finden der passenden schulischen Ausbildung und/ oder Studienrichtung

Wir helfen weitergehend:

- Berufswahltest (BWT)
- Reisekosten für Vorstellungsgespräche (Beantragung auch online) u.v.m.

SCHULE – UND DANN?

**Was ich zum Thema Berufsausbildung
alles wissen sollte.**

Dana Radzinski, Ausbildungsentwicklung



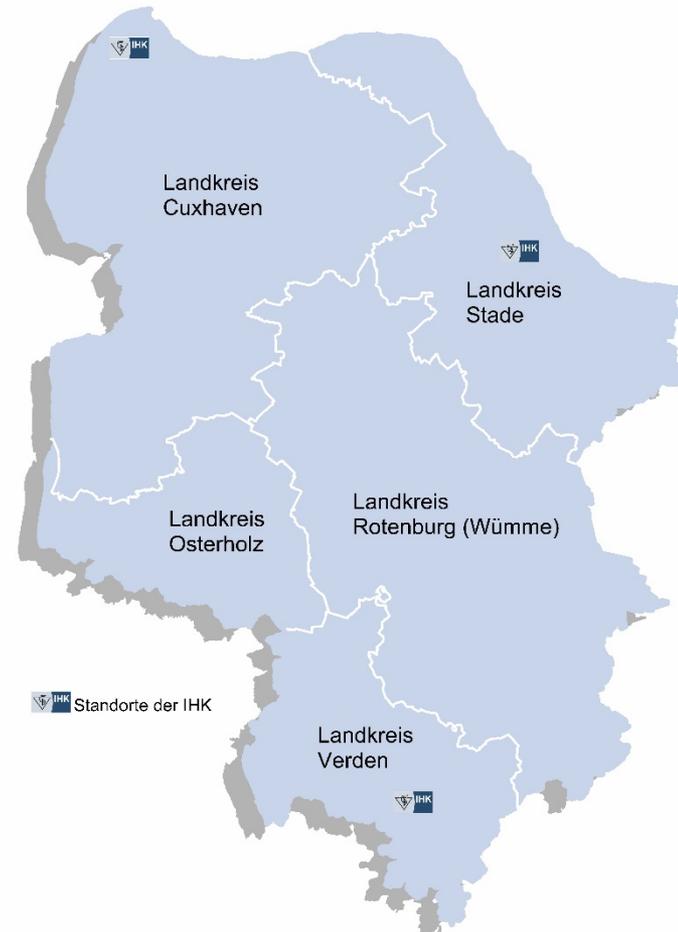
Industrie- und Handelskammer
Stade für den Elbe-Weser-Raum

Was macht die IHK und welche Aufgaben hat sie im Bereich Berufsausbildung?

- Unterstützung von Schulen bei Berufsorientierungsveranstaltungen
- Betreuung der Ausbildungsbetriebe
- Eintragung von Ausbildungsverträgen
- Organisation von Prüfungen und Prüfungsvorbereitungskurse
- Durchführung von Azubi-Seminaren und Schulungen von Ausbildern
- Großes Angebot an Fort- und Weiterbildungen



Bezirk der IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum



Berufsausbildung

Duale Ausbildung

Ausbildung im dualen System

Begriffsklärung

Die Ausbildung im dualen System erfolgt an zwei Lernorten:
dem Betrieb und der Berufsschule



WER BIN ICH?



Industrie- und Handelskammer
Stade für den Elbe-Weser-Raum

**AUSBILDUNG
MACHT SO VIEL
MEHR AUS UNS!**

SCHULE – UND WAS DANN?



IHK Industrie- und Handelskammer
Stade für den Elbe-Weser-Raum

AUSBILDUNG UND WAS DANN?

SCHULE – UND WAS DANN?



HABT



**Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit,
wendet euch bei Fragen gern an uns.**

Am Schäferstieg 2 | 21680 Stade

■ **Geschäftsbereich: Aus- und Weiterbildung**

Telefon: 04141/524168

Internet: www.ihk.de/stade

E-Mail: dana.radzinski@stade.ihk.de

Textbeiträge/Grafiken: Dana Radzinski

Fotos@gettyimages

Besucht uns auf



facebook.com/ihkstade oder



twitter.com/ihkstade

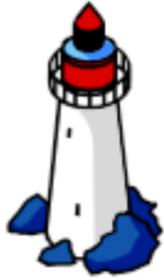
Und natürlich Instagram!

BBS Rotenburg



- Ca. 2100 SuS
 - 50% Vollzeit
 - 50% Teilzeit
- Ca. 160 Lehrkräfte





Innovations- und
Zukunftszentrum



Schulformen:

Berufsschule

Berufseinstiegschule

Berufsfachschule
HS-Abschluss

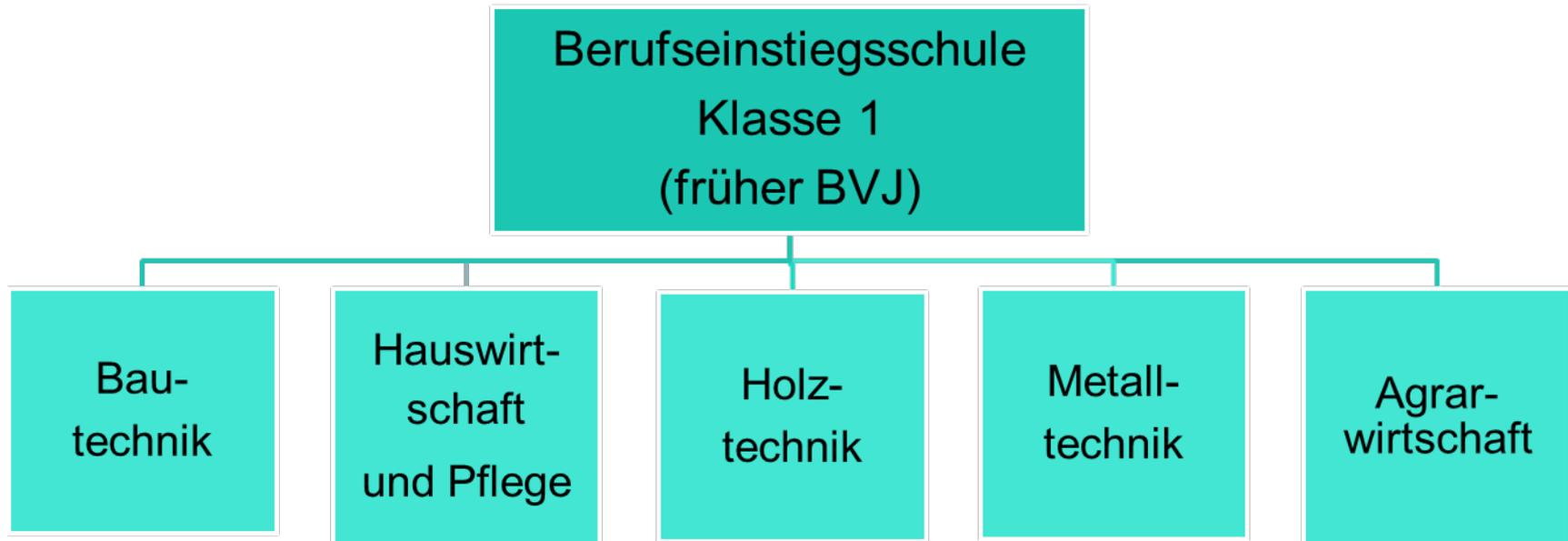
Berufsfachschule
RS-Abschluss

Fachschule

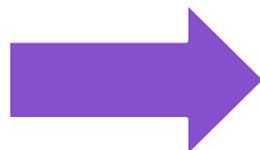
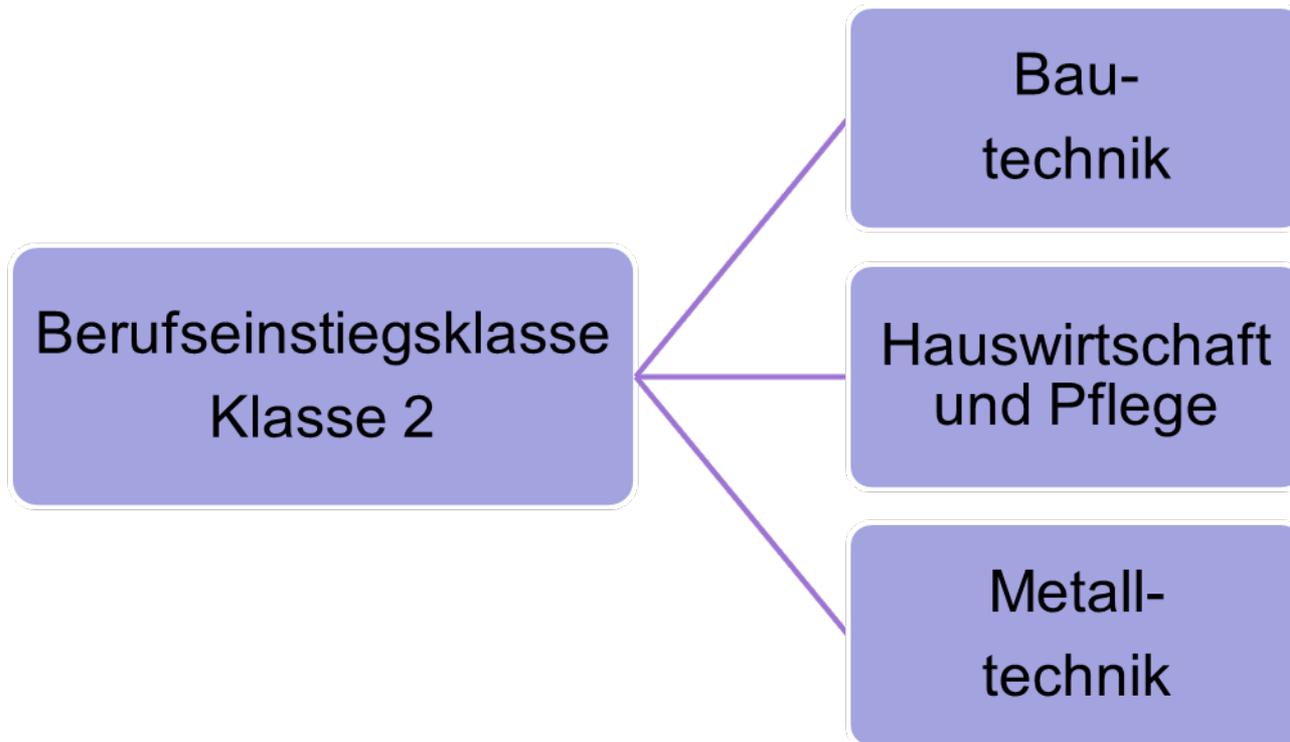
Fachoberschule

Gymnasium

Berufseinstiegsschulen ohne Hauptschulabschluss

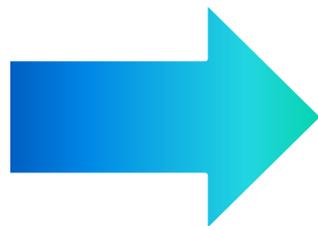


Berufseinstiegsschulen ohne Hauptschulabschluss



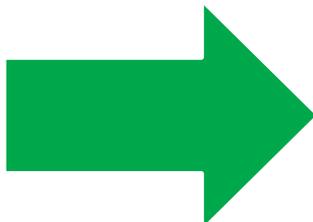
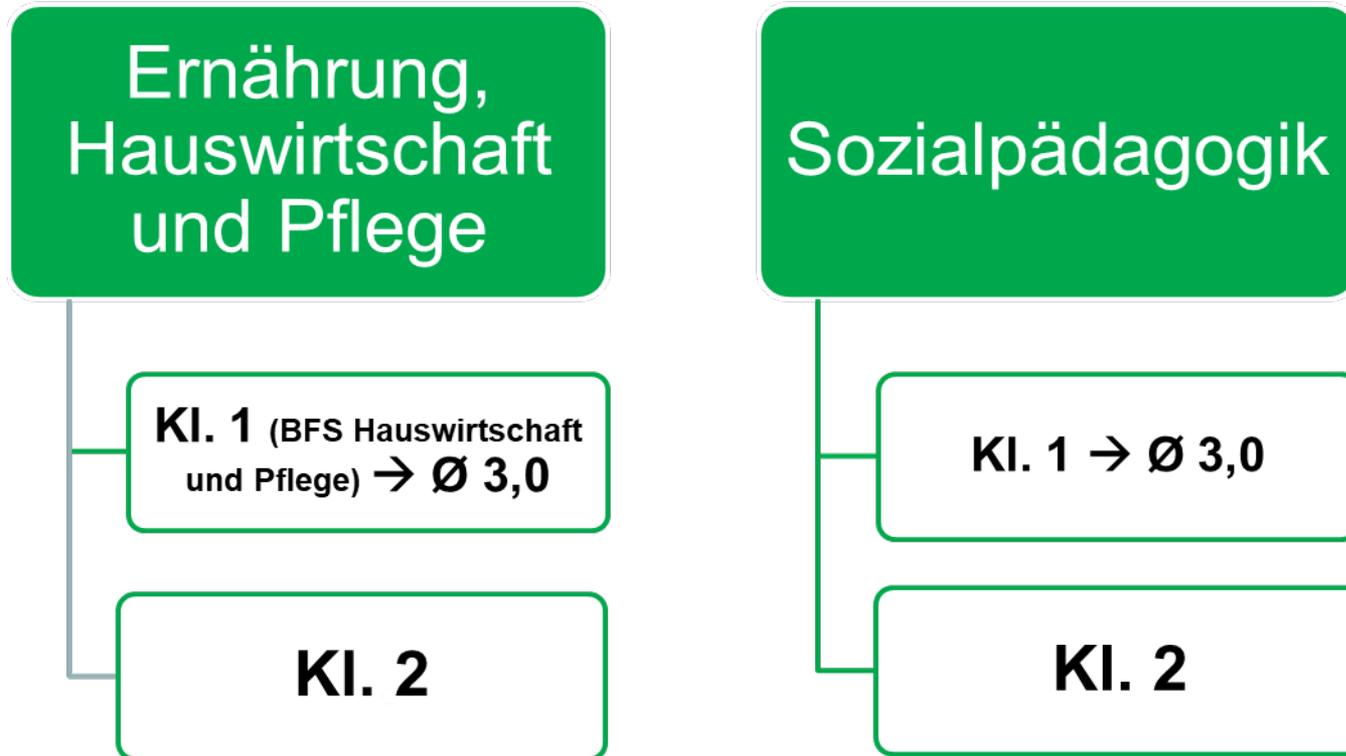
Hauptschulabschluss

Einjährige Berufsfachschule für Hauptschulabsolventen



Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss
evtl. Anerkennung 1. Ausbildungsjahr

Zweijährige Berufsfachschule für Hauptschulabsolventen



Sekundarabschluss I – Realschulabschluss

Erweiterter Sekundarabschluss - Realschulabschluss

Einjährige Berufsfachschule für Realschulabsolvent(in)

Hauswirtschaft und Pflege

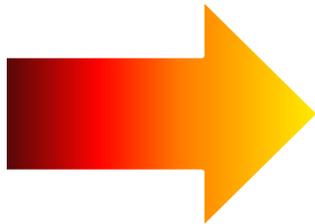
- Hauswirtschaft
- Persönliche Assistenz

Metalltechnik

- Mechatroniker(in)

Wirtschaft

- Bürodienstleistungen
- Handel
- Informatik
- Höhere Handelsschule
dual



**Erweiterter Sekundarabschluss I – Realschulabschluss
evtl. Anerkennung 1. Ausbildungsjahr**

Zweijährige berufsqualifizierende Berufsfachschule

Fachrichtungen

Realschulabschluss

Hauptschul-
abschluss

Informationstechnische(r)
Assistent(in)

▼
Beruflicher Abschluss,
Erweiterter Realschul-
abschluss

Sozialpädagogische (r)
Assistent(in)

▼
Beruflicher Abschluss,
Erweiterter Realschul-
abschluss

Pflegeassistentenz

▼
Beruflicher Abschluss,
Realschulabschluss Ø 3,0
oder
Erweiterter Realschul-
abschluss

Zweijährige Fachschulen

**Zweijährige Fachschule
Agrarwirtschaft**

Voraussetzungen:
Berufsabschluss im
Ausbildungsberuf Landwirt

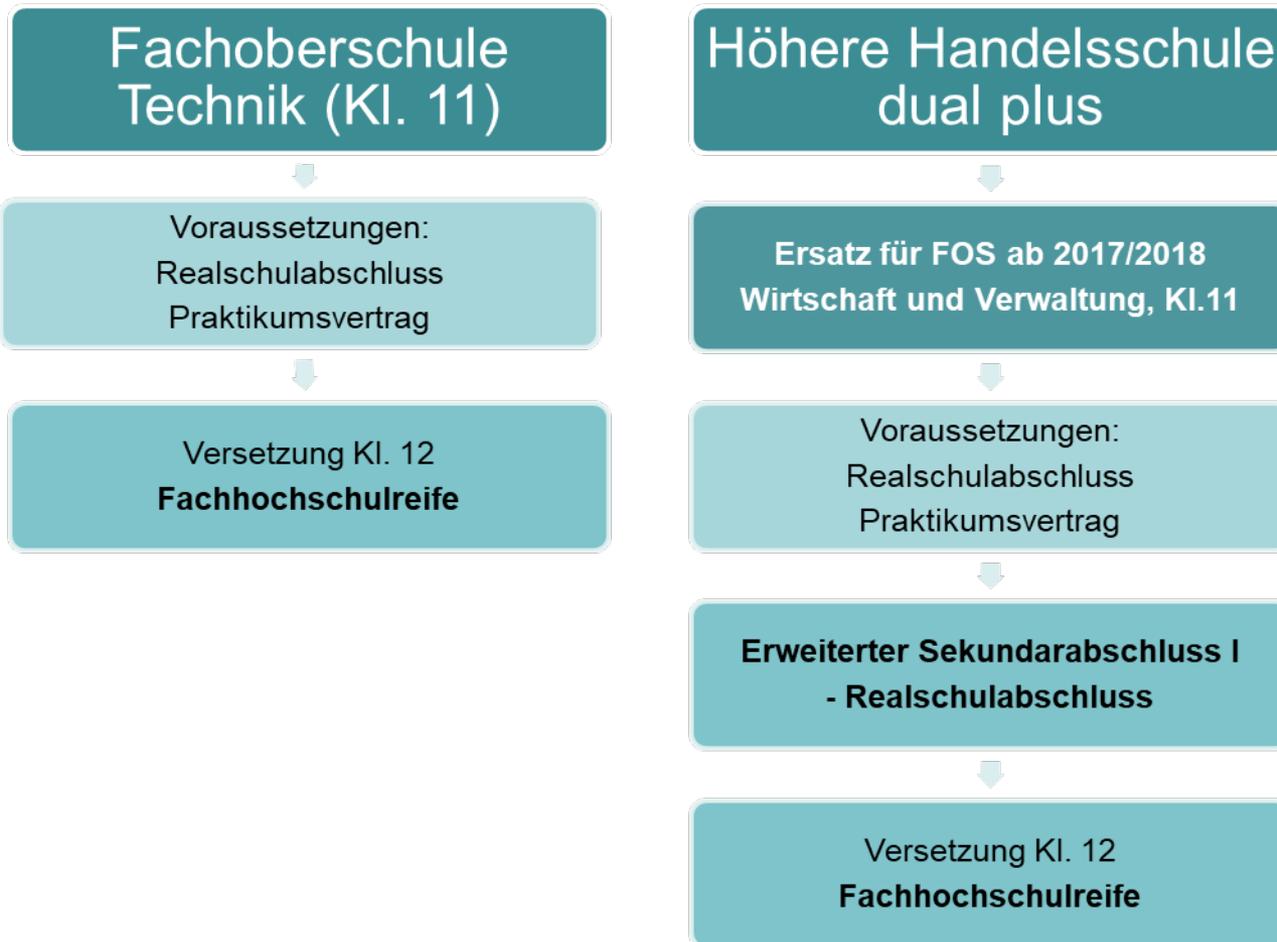
**Staatlich geprüfte/r
Betriebswirt/in**

**Zweijährige Fachschule
Sozialpädagogik**

Voraussetzungen:
Berufsabschluss als staatlich
geprüfte/r Sozialassistent/in

Erzieher/in

Fachoberschule und Höhere Handelsschule



Berufliches Gymnasium

Wirtschaft

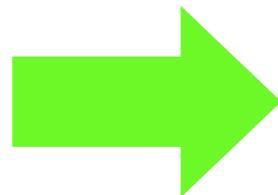
- mit internationaler Klasse

Technik

- Informationstechnik
- Gestaltung und Medientechnik

Gesundheit
und Soziales

- Ökotrophologie
- Sozialpädagogik
- Gesundheit - Pflege



Allgemeine Hochschulreife

Berufsbildenden Schulen Rotenburg



Berufsbildende Schulen Rotenburg

Informationsveranstaltungen



**Berufliches Gymnasium
24.01.2023**



**Berufseinstiegsschule und
Berufsfachschulen
24.01.2023**

Berufsbildenden Schulen Rotenburg

